

Bern, 1905, VIII, 19.

Lieber Ali!

Dank für deinen Brief! Ich sende dir hier den Commentar von Holzinger zur Genesis, da ich Keinen andern besitze; du wirst ihn ja schon mit Kritik bemessen und nicht auf jede Hypothese hereinfallen. Wie geht es mit der Philosophie? Mache das du bald zu Plato und Aristoteles kommst; da heisst es erst recht: hic Rhos, dis, hic salta. Nimm dir für den Betrieb die Worte des Perikles in der Rede auf die Gefallenen zum Vorbild: *πειραξα δ' οὐκ ἔγωγε πρὸς ἰσοδυναμίας, ἀλλὰ περὶ σοφίας ἀνδρῶν ματαίας*. Helene Niehaus ist verlobt mit Jaan Crommelin V. D. M. in Driebergen, Holland, künftigen Vorsteher eines Seminars auf Java, den sie im Kayot kennen gelernt hat. Heil! Groomama und Tante Bethi bleiben noch acht Tage hier; leider bin ich nun während der nächsten Woche gerade abwesend; ich soll in Zürich eine Zusammenkunft mit Prof. Aethli haben. Hr. Bachmann ist wieder da; nun geht Tante Laura fort. Herzlich grüssend dein
Papa.